



Beschreibung einzelner Settings - Inklusives Setting

1. **Beschreibung**

Im inklusiven Setting planen und evaluieren die Lehrperson und die Psychomotoriktherapeut*in den Handschriftunterricht gemeinsam und führen eine Lektion pro Woche im Teamteaching durch.

2. **Bedeutung im Projekt**

Dieses Setting hat für das Forschungsprojekt eine grosse Bedeutung. Es soll untersucht werden, wie sich die enge Zusammenarbeit zwischen Lehrperson und Psychomotoriktherapeut*in und der gemeinsam verantwortete Unterricht auf den Handschrifterwerb aller Kinder auswirken.

Aufwand Datenerhebung und Unterrichtsplanung

Vorbereitung:

Einmaliger Workshop in Bern zur Einführung ins Projekt und ins inklusive Setting. Der Workshop und der Aufwand für das Selbststudium werden als Weiterbildungszeit ausgewiesen.

Termine für Einführungsveranstaltung: Samstag 18. September 09:30 bis 13:00 in Bern oder Samstag 2. Oktober 09:30 bis 13:00 in Zürich

Unterricht:

Sowohl für die Psychomotoriktherapeut*in als auch für die Lehrperson entsteht durch die gemeinsame Planung und Reflexion des Unterrichts ein Mehraufwand von ca. einer Lektion pro Woche.

Wichtig: Die erhobenen Informationen werden strikt nach den Regeln des Datenschutzes verwendet!

Datenerhebung:

a. In der Klasse

- Drei Messzeitpunkte für die Datenerhebung (siehe Zeitplan)
- 1-2 geschulte Projektmitarbeitende arbeiten je an ca. 2 Tagen mit einzelnen Kindern und teilweise auch mit der ganzen Klasse (wenn möglich kommen immer dieselbe(n) Person(en).
- Aufgaben zu folgenden Themen: grafomotorische Fähigkeiten, Exekutive Funktionen und Selbstkonzept der Kinder.

b. Lehrperson

- **1. Messzeitpunkt:**
Fragebogen mit Fragen zur eigenen Person und zu jedem Kind aus der Klasse, zum Handschrifterwerb und zur Grafomotorik. Aufwand: ca. 1 Stunde.
- **Zweiter Messzeitpunkt:**
Fragebogen zum Handschrifterwerb und zur Grafomotorik. Aufwand: ca. 30 Minuten.

c. Psychomotoriktherapeut*in

- **1. Messzeitpunkt:**
Fragebogen mit Fragen zur eigenen Person, zum Handschrifterwerb und zur Grafomotorik. Aufwand: ca. 1 Stunde.
- **2. Messzeitpunkt:**
Fragebogen zum Handschrifterwerb und zur Grafomotorik. Aufwand: ca. 30 Minuten.

d. Eltern

Einverständniserklärungen zur Teilnahme des Kindes am Projekt. Kurzer Fragebogen (ca. 15')

e. Weiteres

Die Lehrperson oder die Psychomotoriktherapeut*in übermitteln der Projektleitung an der PHBern eine Klassenliste, auf welcher alle Kinder aufgelistet sind, welche im Projekt mitmachen dürfen (einmalig).

4. Zeitplan

Datenerhebung 1: Oktober-Dezember 2021 (nach den Herbstferien)

Interventionsphase: November-Dezember 2021 – ca. April 2022 (16 Schulwochen)

Datenerhebung 2: April-Mai 2022

Datenerhebung 3: November-Dezember 2022

5. Gewinn für LP und Klasse

Es ist der Projektleitung ein grosses Anliegen, dass die Lehrpersonen/Psychomotoriktherapeut*innen und alle Kinder der teilnehmenden Klassen nicht nur mitarbeiten in unserem Projekt, sondern von unserer Arbeit auch profitieren.

a. Kinder

- Umfangreiche Materialien für die grafomotorische Förderung (Wert ca. 400.-/ Dezember 2022),
- Kleines Geschenk am Ende der Datenerhebungen

b. Lehrpersonen und Psychomotoriktherapeut*innen

- Das Lehrmittel GRAFINK (Sägesser Wyss, Sahli Lozano und Simovic, im Druck) wird jeder teilnehmenden Klasse gratis zugestellt und steht für die Interventionsphase und für den späteren Unterricht zur Verfügung (Wert: 75.-).

6. Fragen?

Wir beantworten sehr gerne Fragen zum Projekt.

Bitte wenden Sie sich an Judith Sägesser (judith.saegesser@phbern.ch).